

# Volks-Zeitung

## Landeszeitung für die Provinz Sachsen

Nr. 105.

für Anhalt und Thüringen.

Jahrgang 196.

Druck- und Verlagsanstalt für die Provinz Sachsen in Halle a. S. Nr. 105. Die Zeitung erscheint wöchentlich außer an Feiertagen. Preis 10 Pfennig. Halbjährlich 5 Mark. Vierteljährlich 2 Mark 50 Pfennig. Einzelhefte 10 Pfennig.

Erste Ausgabe

Verlagsgesellschaft für die Provinz Sachsen in Halle a. S. Nr. 105. Die Zeitung erscheint wöchentlich außer an Feiertagen. Preis 10 Pfennig. Halbjährlich 5 Mark. Vierteljährlich 2 Mark 50 Pfennig. Einzelhefte 10 Pfennig.

Geschäftsstelle in Halle a. S. Leipzigerstr. 7. Telefon Nr. 105.

Wittwoch, 4. März 1903.

Geschäftsstelle in Berlin Bernburgerstr. 3. Telefon-Nr. VII Nr. 11 404.

### Vom Terminhandel.

Vor einigen Tagen wurde von Seiten des Abgeordneten Gerold in Reichstags die Reichsregierung aufgefordert, die auf die Befreiung einer nach allen Seiten hin ausgedehnten und zuverlässigen Getreide-Exportiererei gerichteten Bemühungen der Landwirte mit Reichsmitteln zu unterstützen, um dem Landwirte die Möglichkeit zu geben, sich über die auf die Preisbildung für Getreide einwirkenden einwirkenden Faktoren rechtzeitig ein begründetes Urteil zu bilden. Das verzeigte natürlich den heftigen Widerspruch der Vertreter der Börseinteressen.

Insbesondere beifallen sich die freisinnigen Abgeordneten Freese und Gotthein, der auch von Dr. Hölke, Freier von Wangenheim, Graf Schwerin v. Wittich lebhaft unterstützten Anregung des Abgeordneten Gerold mit großer Entschiedenheit, aber auch mit ebenso großer Sach- und Sachkenntnis entgegenzutreten. Sie bedienten sich dabei des folgenden Arguments: Wenn die Landwirte jetzt darüber fragen, daß ihnen für die Beurteilung der Getreidepreisbildung geeignete Unterlagen fehlen, so haben sie das selbst verschuldet dadurch, daß sie den Terminhandel der Börse abgeschafft haben. Denn der Terminhandel war das Barometer, das ihnen früher immer das Wetter auf dem Getreidemarkt rechtzeitig anzeigte; wenn der Landwirt nur einfach las, welche Preise der Terminhandel anzeigte, dann hätte er einen außerordentlich richtigen Wertmesser. Dies Barometer haben die Landwirte abgeschlagen, jetzt leiden sie unter den Folgen ihrer Kurzsichtigkeit.

Neu sind solche Behauptungen freilich nicht; auch die Vertreter der Börseinteressen auf der letzten Reichstags-Sitzung haben dies schon geschrieben dem Terminhandel eine „signifizierende“ Bedeutung zu, welche gerade für die Landwirte von größtem Werte ist. Und Herr Professor Gohn in Göttingen und seine Schüler gelangten auf Grund von Untersuchungen über die Wirklichkeit der Spekulation im Berliner Getreidemarkt sogar zu dem „wissenschaftlichen“ Urtheile, daß die Kenntnis der über die Preisbildung über alle auf die Preis einwirkenden Umstände dem Handel so tief inne wohnt, daß er bei Fixierung der späteren Termine gleichsam „infinitiv“ das richtige trifft.

Wie der Handel das aber z. B. bei Fixierung des Frühjahrs-Termines im Herbst machen soll, wo einer der auf die Preisbildung einwirkenden einwirkenden Faktoren, die die Basis bilden, sich noch im Entstehen befinden, das ist nicht leicht zu verstehen; auch die Herren Freese und Gotthein haben sich wohl geäußert, solchen Fragen näher zu treten.

In welcher geht den Ratfragen gegenüber die Logik aller dieser Herren schlußendlich in die Brüche. Wenn man z. B. die Terminpreise für Weizen an der Chicagoer Börse, dem größten Terminhandelsplatz der Welt, vom 1. Januar 1893 bis 15. August 1900 überträgt, so zeigt sich, daß mit Ausnahme der 25 Monate vom Dezember 1896 bis Dezember 1898 der laufende Termin immer billiger war als der spätere Termin. Die Randwirtschaft hätte also in Konsequenz der von Gohn z. B. aufgestellten Theorie in allen diesen Jahren 1893, 1894, 1895, 1896 und 1899 mit dem Verkauf ihres Getreides juristisch haben müssen, weil die „spekulativen“ Intelligenzen für später einen höheren Preis „signifiziert“. Aber alle Leute, welche in diesen fünf Jahren der Voraussicht der Terminbörsen glauben, haben ihr Geld verloren. Denn die Weizenpreise gingen in diesen Jahren anwärtend zurück.

Das Umgekehrte ist während des berühmten Leiter-Corner-Jahres zu beobachten gewesen. Damals hat man die späteren Termine immer billiger als die laufenden Termine notiert, während die Preise faktisch 1897/98 fortwährend stiegen. Also hat die spekulative Intelligenz in den Getreide-Termin-Notierungen immer ungefähr den gerade entgegengesetzten Weg angezeigt, denn nachher die Lagerpreise einfallen haben. Das ist nicht ohne zufällig, sondern hat seinen tiefen Grund in dem Charakter spekulativer Charakteristika.

Wenn an der Börse eine kapitalistische Politik arbeitet, dann haben die Führer derselben ein Interesse daran, die Läger an dem betreffenden Plage möglichst hoch zu halten und viel Terminkäufe anzulegen. Das wird am besten dadurch erreicht, daß man die späteren Termine höher notiert. Dann lassen alle Gutgläubigen, welche die Börse noch für eine ehrliche Einrichtung halten, ihre Ware am Plage lagern oder sie werden sich als Terminkäufer in dem Vertrauen auf den „signifizierten“ Steigen der Preise. Wenn dann der Termin herankommt, ist freilich der Spiel-einsatz verloren gegangen. Aber dann wirkt ja schon wieder ein neuer späterer Termin, der abermals höher notiert wird in die Spiel-einsatzung noch erhöht. Ist umgekehrt ein starkes Kaufs-Interesse in Tätigkeit, so daß die Preise steigende Richtung annehmen, dann ist es natürlich Aufgabe der führenden Spekulation, den betreffenden Markt vom Ware möglichst zu entlasten. Das geschieht am wirksamsten in dem Vertrauen auf den Terminpreisen das Signal auf einen Rückgang der Preise einstellt, indem man den laufenden Termin höher als den späteren bewertet. Dann sind wieder alle Gutgläubigen der Meinung, daß es besser wäre, die Ware jetzt zu verkaufen, und die gutgläubigen Spekulationen treten als Käufer auf; um abermals ihr Geld zu verlieren.

So ist der Kurs der späteren Termine — weit entfernt, der Ausdruck einer infinitiv Erkenntnis der künftigen Preisgestaltung zu sein — vielmehr der Ausdruck zielbewusster Beeinflussung und Beherrschung des Marktes durch die Börsen-Matadore im Sinne ihrer jeweiligen Geschäftsinteressen.

Das von den Herren Freese und Gotthein wegen dieses zuverlässigen Funktionierens so gerühmte Terminhandels-Barometer liegt also in Wahrheit unter dem entscheidenden Einflusse der kapitalistischen Spekulation, welche es nach Belieben steigen oder fallen lassen und den Getreidebauern dabei das Hehl über die Ohren ziehen.

Das haben die Landwirte erkannt, und deshalb erziehen sie eine große Getreide-Verkaufs-Organisation auf Grund einer von der Börse und ihren Einflüssen unabhängigen Getreidebestimmtheit. Wer kann ihnen eine solche Bestrebung verdenken?

### Deutsches Reich.

Halle a. S., 3. März.

„Ist das Gewerkschafts-Kartell ein politischer Verein?“ Die Polen ihre Solot-(Zur-) Vereinigung gegründet haben und unter diesen unglücklichen Namen gegen das Deutschtum Krieg führen, ebenso liebt es die Sozialdemokratie, ihren Bestrebungen ein Mantelchen umzuhängen und sich so der Ueberwindung der Behörden zu entziehen. Auch in Halle wird es so gemacht. Das Gewerkschafts-Kartell für Halle und Umgegend läßt es sich schon seit einem Jahrzehnt angelegen sein, seine angeblich rein wirtschaftlichen Interessen der Sozialdemokratie dienstlich zu machen. Aber die Hallenser Polizei hat jetzt die Auffassung vertreten, daß das Kartell ein politischer Verein sei und ordnet daher zu jeder Versammlung einen Voranten ab, um Uebergriffe der Leiter des Vereines und der anstehenden Redner entgegenzunehmen. In einer solchen Versammlung, die vor Jahresfrist im „Weißen Hof“ in der Geisstraße stattfand, waren als Delegierte auch zwei Frauen erschienen. Die Teilnahme von Frauen an einem politischen Verein ist aber verboten und da die anwesenden Mitglieder des sogenannten zarten Gesellschafts keine Anstalt trafen, den Saal zu verlassen, so sah sich der überwachende Polizei-Kommissar genötigt, die Versammlung zu schießen. Diese ging nun zwar auseinander aber der Nachhauer und Reichstags-Abgeordnete (1) M. Hölke, der außer dem Hallenser Volksblatt auch das Hallenser Gewerkschafts-Kartell redigiert und regiert, forderte von dem Chef der Polizei Restitutions des Kommissars. Dies wurde abgelehnt. Nunmehr erhob er Klage beim Bezirksamtshof. Dieser jedoch wies die Klage zurück. Die nach weiterer erhobene Berufung ist, wie wir schon mitgeteilt haben, von dem Ober-Berwaltungs-Gericht verworfen worden. In den Urteilsgründen erklärt dieses, die Behauptung des Klägers Hölke, das Gewerkschafts-Kartell sei überhaupt kein Verein, für unbillig, denn eine Personen-Vereinigung beziehe unter den Delegierten, daß diese von den einzelnen Gewerkschaften abgeordnet seien, sei unerbittlich. Doch aber in dem Gewerkschafts-Kartell Politik betrieben werde, ergebe das Resultat, wofür die Einmütigkeit auf die Wichtigkeit der Aufgabe des Kartells aufgenommen worden.

Das parlamentarische Arbeitsprogramm. Im Reichstags-tage wie im Abgeordnetenhaus macht man sich mit dem Gedanken vertraut, die Etatsberatung nicht vor dem 28. März zu Ende führen zu können. Im Reichstags wäre die reichzeitige Verabschiedung des Etats alsdann gefährdet, in Preußen dagegen nicht, weil der Etat dann noch das Herrenhaus passieren muß. So bedauerlich die Nichterfüllung des verfassungsmäßigen Termins vom staatsrechtlichen Standpunkte aus erscheint, so werden die praktischen Nachteile einer Verhütung nicht allzu groß sein, wenn es nur gelingt, die Feststellung des Etats in dem Sessionsabschnitt vor Ostern zum Abschluß zu bringen. Sogar sich die Verhütung auf wenige Tage beschränkt. Ungleich größer würden für die Verwirklichung die Schwierigkeiten sein, wenn die Etatsberatung des Herrenhauses erst nach Ostern stattfinden, mithin der Etat erst Ende April in Kraft treten könnte. Das Herrenhaus würde sich daher ein nicht zu unterschätzender Verdienst erwerben, wenn es trotz des späten Termins, zu welchem ihm der Etat zugleich dürfte, dessen Durchberatung noch vor der Osterpause zum Abschluß brächte.

Nach Ostern dürfte der Reichstag, soweit sich jetzt übersehen läßt, nur noch kurze Zeit zur Erledigung einiger dringender gesetzgeberischer Aufgaben tagen. Der Landtag, insbesondere das Abgeordnetenhaus, dürfte etwas länger zusammenbleiben. Von den gesetzgeberischen Vorlagen sind höher nur einige Entwurfsentwürfe erledigt. Die erste Sitzung haben passiert die Vorlagen betreffend die Verbilligung der höheren Verwaltungsbeamten, betreffend das Ausgleichs-Gesetz, betreffend die Ausführung des Reichs-Ausgleichs-Gesetzes und betreffend die Gebühren der Kreisärzte. Die kommissarischen Beratungen dieser Gesetzesvorlagen mit Ausnahme derjenigen über den Ausgleichs-Gesetz sind im Gange, aber noch nicht entfernt abgeschlossen. In die Beratung dieser Vorlage wird die Budgetkommission erst eintreten, wenn sie die von ihr über-

nommenen Abschnitte des Etats durchgearbeitet haben wird. Der ersten Sitzung harren noch das Nebenabgeheft, die Vorlage betreffend das Feuerlöschwesen und die Kreditvorlage betreffend die Fortführung der Wohnungen von Beamten und Arbeitern. Noch nicht vorgelegt ist das Verstaatlichungsgesetz. Für den Fall, daß das Ausgleichs-Gesetz in diesem Jahre noch nicht zum Abschluß gelangt, steht auch noch ein Nachtrags-Etat in Aussicht. Außerdem harret noch eine größere Zahl von Interpellationen und Initiativanträgen aus dem Hause der Reichstags. Jeder Petitionsbericht ist, abgesehen vom Etat, überhaupt nicht veranlaßt. Das Arbeitsprogramm des Abgeordnetenhauses somit recht klein. Vor Ostern stehen für andere Beratungen als über den Etat vorwiegend nur die kleine Pause zwischen zweiter und dritter Sitzung und die vier Sitzungstage in der Woche vor Palmsonntag zur Verfügung. Nach Ostern dürften die Sitzungen am 21. April beginnen, sobald in diesem Monate noch neue Sitzungstage zur Verfügung stehen würden. Daß in ihnen der ganze gesetzgeberische Stoff erledigt werden wird, erscheint mindestens zweifelhaft.

Aus dem Reichstags. Auf dem Plage des konserativen Abgeordneten v. Winterfeldt-Mentz, der am gestrigen 2. März seinen 80. Geburtstag feierte, brangte ein riesiger Blumenstrauß. Der große Blumenstrauß, der der ergrühten Reichstags-Delegation, war ausnahmsweise nicht anwesend. Präsident Graf Wolffstein sprach vor Beginn der Verhandlungen die herzlichsten Glückwünsche im Namen des Reichstags aus. Die Beratung des Etats der Reichspost- und Telegraphen-Verwaltung wurde fortgesetzt. Eine ganze Reihe von weiteren Wünschen wird dem Staatssekretär Krawinkel von den Vertretern des Zentrums, der freisinnigen Vereinigung und den Sozialdemokraten überreicht. Übertragung des Reichs-Etats, Vernehmung der Sonntagstische, weitere Beschaffung von Anstaltswohnungen, Regenröhre für die Priestertrüge usw. Soweit alle diese Forderungen zweckmäßig oder berechtigt und deren Durchführung im Bereiche der Möglichkeit erscheint, wird deren Erfüllung vom Staatssekretär angelehnt und in Aussicht gestellt. Die dauernden Ausgaben werden bewilligt. Auch die einmaligen Ausgaben werden nach kurzer Debatte angenommen. Damit ist die Tagesordnung erledigt und das Haus kam sich bereits um 10 Uhr vertagend. Am Dienstag liegen Petitionen und der Etat des Reichs-Post- und Telegraphen-Verwaltung.

Ans den Reichstags-Wahlkreisen. Das für das Reichstags-Wahlkreise abgeleitete Wahlergebnis der Reichstags-Wahlkreise, Nationalparlament, Antikontinente mit dem Bunde der Landwirte geht aus von der Anerkennung des gegenwärtigen Bestandes dieser Parteien. Darauf entfallen auf die Konserativen fünf, die Nationalliberalen drei, die Antikontinente drei Mandate. Die Anerkennung des Bestandes führt zum mindesten in sich, daß bei den bevorstehenden Reichstags-Wahlen den Mandatberechtigten Parteien, welche der Bestand angeprochen ist, Kandidaten der anderen Parteien nicht entgegengestellt werden. Ferner soll der Wahlkreis Hildesheim zum Bestand der Nationalliberalen, der Kreis Hildesheim zum Bestand der Konserativen gerechnet werden; beide sind jetzt durch Sozialdemokraten vertreten. In den beiden Dresdener Wahlkreisen, die gleichfalls sozialdemokratisch gewählt haben, werden ein Konservativ und ein Antikontinente aufgestellt. Für die Kreise Zwickau und Reichenbach haben die Konserativen, für Zeitz, Chemnitz und Glauchau die Nationalliberalen, für Jandau und Schneeberg der Bund der Landwirte das Wahlrecht für Kandidaten; in allen diesen Kreisen werden 1898 die Sozialdemokraten gleich im ersten Wahlgang gewählt. Der Wahlkreis Weiden, den die Nationalliberalen bei einer Radikalisierung der Sozialdemokraten verloren, wird von dem Staat vorläufig nicht berührt. In München (zur Zeit durch den Abg. Schwarz, sozial-liberal, vertreten) haben die Liberalen aller Schattierungen den Prof. Koss als Kandidaten in Aussicht genommen. Die Sozialdemokraten wollen hier den Abg. von Hollmer aufstellen und dessen bisherigen Wahlkreis München II, den sie ohnehin für sich halten, einer weniger hervorragenden Persönlichkeit überlassen. — Der seltene Fall, daß Zentrum und Bund der Landwirte zusammengehen, wird im Wahlkreis Hildesheim eintreten. Beide Richtungen haben sich dort auf die sozialistischen Sozialdemokraten Bauermeister geeinigt. Der Wahlkreis ist jetzt durch einen Weissen vertreten. In dem hannoverschen Wahlkreis Lelzig, der jetzt durch den weissen Abgeordneten Weisen v. Bernhoff vertreten ist, ist von den Nationalliberalen die Kandidatur des Dr. Waltemath-Hamburg in Aussicht genommen.

Der neue Generalsekretär der nationalliberalen Partei, Herr Breitbaupt, hat in seiner Rede an Frankfurt a. M. bei einem unerschöpflichen Erfolge der öffentlichen Anstrengungen einige Ansiprüde getan, die doch sehr wunder nehmen müßten. So bemerkte Herr Breitbaupt, es hätten alle grundlegenden Gesetze im Reiche im wesentlichen gegen den Widerstand der konservativen Partei durchgedrungen werden müssen. Wir wollen abwarten, ob der Bericht der „Frankfurter Dorotheum“, der wir bei diesem Titel folgen, als zutreffend anerkannt wird. Was es der Fall, so könnten wir dem Redner nur raten, sich in der parlamentarischen Öffentlichkeit des Reichs etwas genauer umzusehen. Er würde dann offenbar die Rechte mit der Linken verwechselt haben, aus dieser Verwechslung würde sich dann allerdings aus der Konsequenz ergeben, die angeblich der nationalliberalen Partei-Verhalten gegenüber hat, als er erklärte, für den Sieg des Liberalismus sei der Zusammenbruch der Liberalen notwendig. Das ist die „Weisheit“ des Abgeordneten Warth und der „Nationalzeitung“, die selbst von der „Freisinnigen Zeitung“ und fo-

gar auch von der „Kölnischen Zeitung“ als Kränze mit Freude zu werden. ...

Den neuen Regierungspräsidenten zu Königsberg.

Herrn v. Werder, begrüßt die „Königsb. Allgemeine Ztg.“ mit folgenden Worten: „Allgemeine Begeisterung, ja große und, wie wir glauben, ungeteilte Freude hat die Nachricht herbeigeführt, daß auf den Posten des schwebenden Herrn v. ...“

Eine antiagrarische Ente.

„Durch die agrarischen Zeitungen läuft die Nachricht, der frühere Reichsanwalt Graf v. ...“

Schreiben des Prinz-Regenten an den Grafen v. ...

„Mein lieber Staatsminister Graf v. ...“

Genies inkognito.

„Was gegen die Dummheit die Götter selbst vergebens kämpfen, ist leider eine Tatsache, gegen die sich nicht streiten läßt. ...“

Rechte und Interessen des engeren Vaterlandes fest zum Wohle desselben vertreten, dabei jedoch festhalten an dem glückselig beschriebenen Bunde, welcher die deutschen Staaten im Reiche vereint. ...

Der Prinz-Regent überbringt das Handbrevier dem Grafen v. ...

„Der Prinz-Regent überbringt das Handbrevier dem Grafen v. ...“

Prinz Heinrich von Preußen ist Dienstag nachmittag, von ...

„Prinz Heinrich von Preußen ist Dienstag nachmittag, von ...“

Ein Eisenbahnpräsidentenwahl?

„Der Präsident der kaiserlichen Eisenbahndirektion Hannover v. ...“

Das Eisenbahn-Zentral-Vereins-Büreau in Hannover

„Das Eisenbahn-Zentral-Vereins-Büreau in Hannover wird in ...“

schätzungen geplant, die eine erhebliche Verminderung des Kontrollpersonals zur Folge haben werden. ...

Der Verband des Landesvereins preussischer Volksschullehrer

„Der Verband des Landesvereins preussischer Volksschullehrer hat dem ...“

Die Dienstwohnungen der Reichsbeamten

„Die Dienstwohnungen der Reichsbeamten sind ...“

Unfall- und Invaliden-Versicherung

„Unfall- und Invaliden-Versicherung. Nach dem Geschäftsbericht des Reichsversicherungsamtes, der dem Reichstage ...“

Freiwilige Theorie und Praxis

„Freiwilige Theorie und Praxis. In Abgeordnetenhaus haben die freiwilligen Abgeordneten ...“

Saloniers. Aus Brunn (Südböhmen)

„Saloniers. Aus Brunn (Südböhmen) wird mit dem „Meisterlichen Bureau“ vom 10. Februar gemeldet: Hier ist heute ...“

schüttelnd äußerte, er hätte nie gedacht, was für ein Genie in diesem Knaben stecke!

Zeitgenossen Frankreichs Arago (1786 bis 1853), der mit 14 Jahren, sagt, er habe ein Genie gefunden, und als 18jähriger Schwanenpauk galt, bis plötzlich der glänzende Kavalier aus der unheimlichen Buppe froh, als der junge Mendel, dessen Werke einst in einem schiffbrüchigen Dorf bei Perpignan gefunden, das Polteichschiff befuhr, um dort rasch den Ruf und Ruhm eines Schülers erster Qualität zu erringen. ...

Wunde: „Die Selbsthilfe“, und außerdem wiederholt mit dem unwürdigen, verantwortlichen Posten des Nord-Wappens (Vormerkerers) seiner Bankrotte beauftragt, ...

Das unter unseren deutschen Dichtern haben sich nicht wenige anfangs nur durch einen besonders hohen Grad ...

**Ausland.**

**Frankreich.**

**zum Fall Dreifuss.**

Urban Götter, welcher früher zu Guntzen des Dreifuss eingetretet war, hielt am Sonntag in einer nachlässigen Versammlung einer Gruppe von ...

**Bulgarien.**

**Kaiser Ferdinand's Geburtstag.**

Wie nachträglich bekannt wird, wurde Kaiser Ferdinand anlässlich seines Namenstages am 27. Februar von allen Staats-Oberhäuptern ...

**Rorbamerica.**

**Das Einwanderungsgesetz.**

Der Senat hat nunmehr das Gesetz über die Einwanderung, welches bereits von der Kammer angenommen worden war, ratifiziert. Das neue Gesetz ...

**Provinzialversammlung des Bundes der Landwirte.**

Die diesjährige Provinzialversammlung des Bundes der Landwirte für die Provinz Sachsen und das Herzogtum Anhalt fand gestern, Montag, nachmittags 7 Uhr unter ...

Mittags 12 Uhr wurde die Provinzialversammlung eröffnet, eröffnete die Versammlung mit einem ...

Preis- und Landtagsabg. Nr. v. Wangenheim. Al. Sprigel eröffnet dann das Wort zu dem ersten der angehängten ...

Der folgende Redner war der Reichs- und Landtagsabgeordnete Dr. Friedrich ...

solchen Unglücksfällen, der ihn einmals recht rauh angefaßt hatte, zu sich ...

Auch der große amerikanische Feldherr Ulysses S. Grant (1822-1885) stand als ...

Was der Menschheit schmerzlicher und bessere Fälle betrifft, so ist das ...

der Redner, daß der schäblichste Mißbrauch und Mißverstand in der ...

Landwirtschaftliche Vereine der Provinz Sachsen, von Anhalt und Thüringen. Der Landes- ...

Landwirtschaftliche Vereine der Provinz Sachsen, von Anhalt und Thüringen. Der Landes- ...

**Schifffahrts-Nachrichten.**

- Norddeutscher Lloyd. Am 27. März von Antwerpen abg. ...

**Leid und Eiert.**

g. Dr. Schöngert hat die Rede gehalten mit dem 1. März begonnen, ...

**Gerichtszeitung.**

2. März. (Der einen Schiffer betraf, wird teils gelacht.) So lag man hier, daher kam es auch, daß in den ...

bezeugt, daß sie solchen Jüden nicht führten. Die Ehefrau hatte sich über den ...

Wagbezug. 2. März. Das Schwurgericht beurteilte den Wagbezug ...

**Eingekandt.**

(Die die unter dieser Rubrik veröffentlichten Briefe übernehme die Redaktion zum ...)

Auf das von „einem alten Schulmeister“ in Nr. 97 gebrachte Eingekandt ...

**Briefkasten.**

Mein Freund. Der arme Herr ist inzwischen los gebunden worden. ...

**Landesamt.**

Salle (Sib), Steinweg 2. Wohnungen von 2. März 1903. Aufgehoben: ...

Verantwortliche Aufseher: Der Buchhalter Artur Brühl, Magdeburg ...

**Durchschnittspreis des heutigen hiesigen Wochenmarktes.**

Table with 2 columns: Item and Price. Includes entries like Kartoffeln, Roggen, Weizen, etc.

**Freudentische.**

Hotel zur Stadt Hamburg. General von Albrechtstein nebst Ehefrau ...

**Beamtentische.**

Beamtentische: Die Reichs- und Provinzial-Verwaltung ...

# Ueberall

da, wo auf eine gute Tasse Kaffee Wert gelegt wird, werden unsere feinen Mischungen bevorzugt aus Gründen, die ausschlaggebend sind für dauernd zuverlässige Lieferung.

**Unsere hochfeinen Kaffeemischungen** sind **täglich frisch** **sehr ergiebig** und **ausserordentlich billig**.

Besonders empfohlen

Feine Berliner Mischung . . . . .	Pfd. 1,00 Mk.
Hochfeine Hamburger Mischung . . . . .	„ 1,20 „
Hochfeine Java Mischung . . . . .	„ 1,40 „
Feinste Wiener Mischung . . . . .	„ 1,60 „
Feinste Carlsbader Mischung . . . . .	„ 1,80 „

Eine hochfeine Vanille-Koch- und Speise-Chocolade empfohlen à Pfund 90 Pfg., bei 5 Pfund 85 Pfg.

## Pottel & Broskowski.

Prompter Versand nach auswärts.

## Sing-Akademie.

Leitung: Professor O. Reubke.  
Mittwoch, den 4. März 1903, abends 8 Uhr  
in der Marktkirche:

### Joh. Seb. Bach's Passionsmusik

nach dem Evangelisten Matthäus  
mit ausgeführtem Accompanement, bearbeitet von  
Robert Frank.

Sopran: Fräulein Clara Strauss-Kurzwoll-Leipzig.  
Alt: Frau Professor Mathilde Schmidt-Halle.  
Tenor: Herr Kammeränger Carl Dierich-Berlin.  
Bass: Herr Prof. Otto Freytag-Besser-Stuttgart.  
Bass: Herr Konzertsänger Robert Leideritz-Leipzig.

**Knabenchor der Mittelschule**  
unter Leitung des Herrn Lehrer Friedrich.  
**Orchester:** Die verstärkte Kapelle des Fusilier-Regiments  
Generalfeldmarschall Graf Blumenthal No. 36.  
**Klavier:** Herr Komponist Paul Umlauf-Leipzig.

**Orgel:**  
Herr Paul Homeyer, Gewandhaus-Organist-Leipzig.  
Bühnen-Fügel aus dem Magazin des Herrn Döll.  
**Karten zu 2, 2 u. 1,50 Mark in der Hofmusikalien-Handlung Reinhold Koch, Alte Promenade 1a. Abende Texte zu 10 Pfg., Musikführer zu 20 Pfg. Für Studierende beim Universitäts-Kastellan. Am Konzerttage von nachmittags 5 Uhr ab Karten etc. beim Kaufmann Herrn Wissell, der Marktkirche gegenüber.**

### Landwirtschaftsschule in Hildesheim.

Das Sommerhalbjahr beginnt am Montag, den 20. April. — Aufnahme für Herbstjahre und heranziehende Schüler. — Aufnahme für Herbstjahre und heranziehende Schüler. — Aufnahme für Herbstjahre und heranziehende Schüler.

### Gerechtigkeit

hat das Reichsgericht wollen lassen, als es ermittelte, daß die Veräußerung bei der Reichs-Obersteuerverwaltung in dem Verfahren des Reichs-Obersteuerverwaltungsamtes gegen die Reichs-Obersteuerverwaltung am 1. März 1903, 1904, 1905, 1906, 1907, 1908, 1909, 1910, 1911, 1912, 1913, 1914, 1915, 1916, 1917, 1918, 1919, 1920, 1921, 1922, 1923, 1924, 1925, 1926, 1927, 1928, 1929, 1930, 1931, 1932, 1933, 1934, 1935, 1936, 1937, 1938, 1939, 1940, 1941, 1942, 1943, 1944, 1945, 1946, 1947, 1948, 1949, 1950, 1951, 1952, 1953, 1954, 1955, 1956, 1957, 1958, 1959, 1960, 1961, 1962, 1963, 1964, 1965, 1966, 1967, 1968, 1969, 1970, 1971, 1972, 1973, 1974, 1975, 1976, 1977, 1978, 1979, 1980, 1981, 1982, 1983, 1984, 1985, 1986, 1987, 1988, 1989, 1990, 1991, 1992, 1993, 1994, 1995, 1996, 1997, 1998, 1999, 2000, 2001, 2002, 2003, 2004, 2005, 2006, 2007, 2008, 2009, 2010, 2011, 2012, 2013, 2014, 2015, 2016, 2017, 2018, 2019, 2020, 2021, 2022, 2023, 2024, 2025, 2026, 2027, 2028, 2029, 2030, 2031, 2032, 2033, 2034, 2035, 2036, 2037, 2038, 2039, 2040, 2041, 2042, 2043, 2044, 2045, 2046, 2047, 2048, 2049, 2050, 2051, 2052, 2053, 2054, 2055, 2056, 2057, 2058, 2059, 2060, 2061, 2062, 2063, 2064, 2065, 2066, 2067, 2068, 2069, 2070, 2071, 2072, 2073, 2074, 2075, 2076, 2077, 2078, 2079, 2080, 2081, 2082, 2083, 2084, 2085, 2086, 2087, 2088, 2089, 2090, 2091, 2092, 2093, 2094, 2095, 2096, 2097, 2098, 2099, 2100, 2101, 2102, 2103, 2104, 2105, 2106, 2107, 2108, 2109, 2110, 2111, 2112, 2113, 2114, 2115, 2116, 2117, 2118, 2119, 2120, 2121, 2122, 2123, 2124, 2125, 2126, 2127, 2128, 2129, 2130, 2131, 2132, 2133, 2134, 2135, 2136, 2137, 2138, 2139, 2140, 2141, 2142, 2143, 2144, 2145, 2146, 2147, 2148, 2149, 2150, 2151, 2152, 2153, 2154, 2155, 2156, 2157, 2158, 2159, 2160, 2161, 2162, 2163, 2164, 2165, 2166, 2167, 2168, 2169, 2170, 2171, 2172, 2173, 2174, 2175, 2176, 2177, 2178, 2179, 2180, 2181, 2182, 2183, 2184, 2185, 2186, 2187, 2188, 2189, 2190, 2191, 2192, 2193, 2194, 2195, 2196, 2197, 2198, 2199, 2200, 2201, 2202, 2203, 2204, 2205, 2206, 2207, 2208, 2209, 2210, 2211, 2212, 2213, 2214, 2215, 2216, 2217, 2218, 2219, 2220, 2221, 2222, 2223, 2224, 2225, 2226, 2227, 2228, 2229, 2230, 2231, 2232, 2233, 2234, 2235, 2236, 2237, 2238, 2239, 2240, 2241, 2242, 2243, 2244, 2245, 2246, 2247, 2248, 2249, 2250, 2251, 2252, 2253, 2254, 2255, 2256, 2257, 2258, 2259, 2260, 2261, 2262, 2263, 2264, 2265, 2266, 2267, 2268, 2269, 2270, 2271, 2272, 2273, 2274, 2275, 2276, 2277, 2278, 2279, 2280, 2281, 2282, 2283, 2284, 2285, 2286, 2287, 2288, 2289, 2290, 2291, 2292, 2293, 2294, 2295, 2296, 2297, 2298, 2299, 2300, 2301, 2302, 2303, 2304, 2305, 2306, 2307, 2308, 2309, 2310, 2311, 2312, 2313, 2314, 2315, 2316, 2317, 2318, 2319, 2320, 2321, 2322, 2323, 2324, 2325, 2326, 2327, 2328, 2329, 2330, 2331, 2332, 2333, 2334, 2335, 2336, 2337, 2338, 2339, 2340, 2341, 2342, 2343, 2344, 2345, 2346, 2347, 2348, 2349, 2350, 2351, 2352, 2353, 2354, 2355, 2356, 2357, 2358, 2359, 2360, 2361, 2362, 2363, 2364, 2365, 2366, 2367, 2368, 2369, 2370, 2371, 2372, 2373, 2374, 2375, 2376, 2377, 2378, 2379, 2380, 2381, 2382, 2383, 2384, 2385, 2386, 2387, 2388, 2389, 2390, 2391, 2392, 2393, 2394, 2395, 2396, 2397, 2398, 2399, 2400, 2401, 2402, 2403, 2404, 2405, 2406, 2407, 2408, 2409, 2410, 2411, 2412, 2413, 2414, 2415, 2416, 2417, 2418, 2419, 2420, 2421, 2422, 2423, 2424, 2425, 2426, 2427, 2428, 2429, 2430, 2431, 2432, 2433, 2434, 2435, 2436, 2437, 2438, 2439, 2440, 2441, 2442, 2443, 2444, 2445, 2446, 2447, 2448, 2449, 2450, 2451, 2452, 2453, 2454, 2455, 2456, 2457, 2458, 2459, 2460, 2461, 2462, 2463, 2464, 2465, 2466, 2467, 2468, 2469, 2470, 2471, 2472, 2473, 2474, 2475, 2476, 2477, 2478, 2479, 2480, 2481, 2482, 2483, 2484, 2485, 2486, 2487, 2488, 2489, 2490, 2491, 2492, 2493, 2494, 2495, 2496, 2497, 2498, 2499, 2500, 2501, 2502, 2503, 2504, 2505, 2506, 2507, 2508, 2509, 2510, 2511, 2512, 2513, 2514, 2515, 2516, 2517, 2518, 2519, 2520, 2521, 2522, 2523, 2524, 2525, 2526, 2527, 2528, 2529, 2530, 2531, 2532, 2533, 2534, 2535, 2536, 2537, 2538, 2539, 2540, 2541, 2542, 2543, 2544, 2545, 2546, 2547, 2548, 2549, 2550, 2551, 2552, 2553, 2554, 2555, 2556, 2557, 2558, 2559, 2560, 2561, 2562, 2563, 2564, 2565, 2566, 2567, 2568, 2569, 2570, 2571, 2572, 2573, 2574, 2575, 2576, 2577, 2578, 2579, 2580, 2581, 2582, 2583, 2584, 2585, 2586, 2587, 2588, 2589, 2590, 2591, 2592, 2593, 2594, 2595, 2596, 2597, 2598, 2599, 2600, 2601, 2602, 2603, 2604, 2605, 2606, 2607, 2608, 2609, 2610, 2611, 2612, 2613, 2614, 2615, 2616, 2617, 2618, 2619, 2620, 2621, 2622, 2623, 2624, 2625, 2626, 2627, 2628, 2629, 2630, 2631, 2632, 2633, 2634, 2635, 2636, 2637, 2638, 2639, 2640, 2641, 2642, 2643, 2644, 2645, 2646, 2647, 2648, 2649, 2650, 2651, 2652, 2653, 2654, 2655, 2656, 2657, 2658, 2659, 2660, 2661, 2662, 2663, 2664, 2665, 2666, 2667, 2668, 2669, 2670, 2671, 2672, 2673, 2674, 2675, 2676, 2677, 2678, 2679, 2680, 2681, 2682, 2683, 2684, 2685, 2686, 2687, 2688, 2689, 2690, 2691, 2692, 2693, 2694, 2695, 2696, 2697, 2698, 2699, 2700, 2701, 2702, 2703, 2704, 2705, 2706, 2707, 2708, 2709, 2710, 2711, 2712, 2713, 2714, 2715, 2716, 2717, 2718, 2719, 2720, 2721, 2722, 2723, 2724, 2725, 2726, 2727, 2728, 2729, 2730, 2731, 2732, 2733, 2734, 2735, 2736, 2737, 2738, 2739, 2740, 2741, 2742, 2743, 2744, 2745, 2746, 2747, 2748, 2749, 2750, 2751, 2752, 2753, 2754, 2755, 2756, 2757, 2758, 2759, 2760, 2761, 2762, 2763, 2764, 2765, 2766, 2767, 2768, 2769, 2770, 2771, 2772, 2773, 2774, 2775, 2776, 2777, 2778, 2779, 2780, 2781, 2782, 2783, 2784, 2785, 2786, 2787, 2788, 2789, 2790, 2791, 2792, 2793, 2794, 2795, 2796, 2797, 2798, 2799, 2800, 2801, 2802, 2803, 2804, 2805, 2806, 2807, 2808, 2809, 2810, 2811, 2812, 2813, 2814, 2815, 2816, 2817, 2818, 2819, 2820, 2821, 2822, 2823, 2824, 2825, 2826, 2827, 2828, 2829, 2830, 2831, 2832, 2833, 2834, 2835, 2836, 2837, 2838, 2839, 2840, 2841, 2842, 2843, 2844, 2845, 2846, 2847, 2848, 2849, 2850, 2851, 2852, 2853, 2854, 2855, 2856, 2857, 2858, 2859, 2860, 2861, 2862, 2863, 2864, 2865, 2866, 2867, 2868, 2869, 2870, 2871, 2872, 2873, 2874, 2875, 2876, 2877, 2878, 2879, 2880, 2881, 2882, 2883, 2884, 2885, 2886, 2887, 2888, 2889, 2890, 2891, 2892, 2893, 2894, 2895, 2896, 2897, 2898, 2899, 2900, 2901, 2902, 2903, 2904, 2905, 2906, 2907, 2908, 2909, 2910, 2911, 2912, 2913, 2914, 2915, 2916, 2917, 2918, 2919, 2920, 2921, 2922, 2923, 2924, 2925, 2926, 2927, 2928, 2929, 2930, 2931, 2932, 2933, 2934, 2935, 2936, 2937, 2938, 2939, 2940, 2941, 2942, 2943, 2944, 2945, 2946, 2947, 2948, 2949, 2950, 2951, 2952, 2953, 2954, 2955, 2956, 2957, 2958, 2959, 2960, 2961, 2962, 2963, 2964, 2965, 2966, 2967, 2968, 2969, 2970, 2971, 2972, 2973, 2974, 2975, 2976, 2977, 2978, 2979, 2980, 2981, 2982, 2983, 2984, 2985, 2986, 2987, 2988, 2989, 2990, 2991, 2992, 2993, 2994, 2995, 2996, 2997, 2998, 2999, 3000, 3001, 3002, 3003, 3004, 3005, 3006, 3007, 3008, 3009, 3010, 3011, 3012, 3013, 3014, 3015, 3016, 3017, 3018, 3019, 3020, 3021, 3022, 3023, 3024, 3025, 3026, 3027, 3028, 3029, 3030, 3031, 3032, 3033, 3034, 3035, 3036, 3037, 3038, 3039, 3040, 3041, 3042, 3043, 3044, 3045, 3046, 3047, 3048, 3049, 3050, 3051, 3052, 3053, 3054, 3055, 3056, 3057, 3058, 3059, 3060, 3061, 3062, 3063, 3064, 3065, 3066, 3067, 3068, 3069, 3070, 3071, 3072, 3073, 3074, 3075, 3076, 3077, 3078, 3079, 3080, 3081, 3082, 3083, 3084, 3085, 3086, 3087, 3088, 3089, 3090, 3091, 3092, 3093, 3094, 3095, 3096, 3097, 3098, 3099, 3100, 3101, 3102, 3103, 3104, 3105, 3106, 3107, 3108, 3109, 3110, 3111, 3112, 3113, 3114, 3115, 3116, 3117, 3118, 3119, 3120, 3121, 3122, 3123, 3124, 3125, 3126, 3127, 3128, 3129, 3130, 3131, 3132, 3133, 3134, 3135, 3136, 3137, 3138, 3139, 3140, 3141, 3142, 3143, 3144, 3145, 3146, 3147, 3148, 3149, 3150, 3151, 3152, 3153, 3154, 3155, 3156, 3157, 3158, 3159, 3160, 3161, 3162, 3163, 3164, 3165, 3166, 3167, 3168, 3169, 3170, 3171, 3172, 3173, 3174, 3175, 3176, 3177, 3178, 3179, 3180, 3181, 3182, 3183, 3184, 3185, 3186, 3187, 3188, 3189, 3190, 3191, 3192, 3193, 3194, 3195, 3196, 3197, 3198, 3199, 3200, 3201, 3202, 3203, 3204, 3205, 3206, 3207, 3208, 3209, 3210, 3211, 3212, 3213, 3214, 3215, 3216, 3217, 3218, 3219, 3220, 3221, 3222, 3223, 3224, 3225, 3226, 3227, 3228, 3229, 3230, 3231, 3232, 3233, 3234, 3235, 3236, 3237, 3238, 3239, 3240, 3241, 3242, 3243, 3244, 3245, 3246, 3247, 3248, 3249, 3250, 3251, 3252, 3253, 3254, 3255, 3256, 3257, 3258, 3259, 3260, 3261, 3262, 3263, 3264, 3265, 3266, 3267, 3268, 3269, 3270, 3271, 3272, 3273, 3274, 3275, 3276, 3277, 3278, 3279, 3280, 3281, 3282, 3283, 3284, 3285, 3286, 3287, 3288, 3289, 3290, 3291, 3292, 3293, 3294, 3295, 3296, 3297, 3298, 3299, 3300, 3301, 3302, 3303, 3304, 3305, 3306, 3307, 3308, 3309, 3310, 3311, 3312, 3313, 3314, 3315, 3316, 3317, 3318, 3319, 3320, 3321, 3322, 3323, 3324, 3325, 3326, 3327, 3328, 3329, 3330, 3331, 3332, 3333, 3334, 3335, 3336, 3337, 3338, 3339, 3340, 3341, 3342, 3343, 3344, 3345, 3346, 3347, 3348, 3349, 3350, 3351, 3352, 3353, 3354, 3355, 3356, 3357, 3358, 3359, 3360, 3361, 3362, 3363, 3364, 3365, 3366, 3367, 3368, 3369, 3370, 3371, 3372, 3373, 3374, 3375, 3376, 3377, 3378, 3379, 3380, 3381, 3382, 3383, 3384, 3385, 3386, 3387, 3388, 3389, 3390, 3391, 3392, 3393, 3394, 3395, 3396, 3397, 3398, 3399, 3400, 3401, 3402, 3403, 3404, 3405, 3406, 3407, 3408, 3409, 3410, 3411, 3412, 3413, 3414, 3415, 3416, 3417, 3418, 3419, 3420, 3421, 3422, 3423, 3424, 3425, 3426, 3427, 3428, 3429, 3430, 3431, 3432, 3433, 3434, 3435, 3436, 3437, 3438, 3439, 3440, 3441, 3442, 3443, 3444, 3445, 3446, 3447, 3448, 3449, 3450, 3451, 3452, 3453, 3454, 3455, 3456, 3457, 3458, 3459, 3460, 3461, 3462, 3463, 3464, 3465, 3466, 3467, 3468, 3469, 3470, 3471, 3472, 3473, 3474, 3475, 3476, 3477, 3478, 3479, 3480, 3481, 3482, 3483, 3484, 3485, 3486, 3487, 3488, 3489, 3490, 3491, 3492, 3493, 3494, 3495, 3496, 3497, 3498, 3499, 3500, 3501, 3502, 3503, 3504, 3505, 3506, 3507, 3508, 3509, 3510, 3511, 3512, 3513, 3514, 3515, 3516, 3517, 3518, 3519, 3520, 3521, 3522, 3523, 3524, 3525, 3526, 3527, 3528, 3529, 3530, 3531, 3532, 3533, 3534, 3535, 3536, 3537, 3538, 3539, 3540, 3541, 3542, 3543, 3544, 3545, 3546, 3547, 3548, 3549, 3550, 3551, 3552, 3553, 3554, 3555, 3556, 3557, 3558, 3559, 3560, 3561, 3562, 3563, 3564, 3565, 3566, 3567, 3568, 3569, 3570, 3571, 3572, 3573, 3574, 3575, 3576, 3577, 3578, 3579, 3580, 3581, 3582, 3583, 3584, 3585, 3586, 3587, 3588, 3589, 3590, 3591, 3592, 3593, 3594, 3595, 3596, 3597, 3598, 3599, 3600, 3601, 3602, 3603, 3604, 3605, 3606, 3607, 3608, 3609, 3610, 3611, 3612, 3613, 3614, 3615, 3616, 3617, 3618, 3619, 3620, 3621, 3622, 3623, 3624, 3625, 3626, 3627, 3628, 3629, 3630, 3631, 3632, 3633, 3634, 3635, 3636, 3637, 3638, 3639, 3640, 3641, 3642, 3643, 3644, 3645, 3646, 3647, 3648, 3649, 3650, 3651, 3652, 3653, 3654, 3655, 3656, 3657, 3658, 3659, 3660, 3661, 3662, 3663, 3664, 3665, 3666, 3667, 3668, 3669, 3670, 3671, 3672, 3673, 3674, 3675, 3676, 3677, 3678, 3679, 3680, 3681, 3682, 3683, 3684, 3685, 3686, 3687, 3688, 3689, 3690, 3691, 3692, 3693, 3694, 3695, 3696, 3697, 3698, 3699, 3700, 3701, 3702, 3703, 3704, 3705, 3706, 3707, 3708, 3709, 3710, 3711, 3712, 3713, 3714, 3715, 3716





**— Mainheim, 2. März.** Die heutige Bekanntmachung der Aktionäre der Aktien-Gesellschaft Chemische Industrie in Rhein am hiesigen Markt des Anwesens an die Firma K. & H. Co. in Berlin und Übernahme der Obligationen durch Kaufmännig zu den früheren Verbindlichkeiten zu.

**W. Bremen, 2. März.** Wie die "Befreiung" erzählt, machen das Wachstum und die Ausdehnung des Betriebes der deutschen Dampf- und Schiffbau-Gesellschaft "Hansa" die Kapitalien der Gesellschaft erforderlich. Dieser den schon besetzten und bereits im Bau befindlichen sechs Dampfern befristet die Gesellschaft, noch weitere Dampf auf fünf Jahren zu geben, deren Zahl sich vermindern auf fünf belaufen wird.

**— Karlsruhe, 2. März.** Die heutige Bekanntmachung der Aktionäre der Aktien-Gesellschaft Chemische Industrie in Rhein am hiesigen Markt des Anwesens an die Firma K. & H. Co. in Berlin und Übernahme der Obligationen durch Kaufmännig zu den früheren Verbindlichkeiten zu.

**— Hamburg, 2. März.** Bericht der Rotterdamschen Kommission über den heutigen Markt. Am 1. März 1899 Schiedt, haben heute am hiesigen Markt 945 infanzfähige Kinder und am hiesigen Markt 680 infanzfähige und 16 infanzfähiger Kinder zum Verkauf. Die dem Jünglinge entstammenden Kinder verteilten sich der Herkunft nach auf: Schleswig-Holstein, Hannover, Mecklenburg, Brandenburg, Pommern, Westpreußen und Preußen. Die hiesigen Kinder entstammten den Dänischen Inseln, Altona, Holtenau und Henslow. Die Mädchen verteilten sich der Herkunft nach auf: Schleswig-Holstein, Hannover, Mecklenburg, Brandenburg, Sachsen und Preußen.

**— Dresden, 2. März.** Bericht der Rotterdamschen Kommission über den heutigen Markt. Am 1. März 1899 Schiedt, haben heute am hiesigen Markt 945 infanzfähige Kinder und am hiesigen Markt 680 infanzfähige und 16 infanzfähiger Kinder zum Verkauf. Die dem Jünglinge entstammenden Kinder verteilten sich der Herkunft nach auf: Schleswig-Holstein, Hannover, Mecklenburg, Brandenburg, Pommern, Westpreußen und Preußen. Die hiesigen Kinder entstammten den Dänischen Inseln, Altona, Holtenau und Henslow. Die Mädchen verteilten sich der Herkunft nach auf: Schleswig-Holstein, Hannover, Mecklenburg, Brandenburg, Sachsen und Preußen.

**— Dresden, 2. März.** Bericht der Rotterdamschen Kommission über den heutigen Markt. Am 1. März 1899 Schiedt, haben heute am hiesigen Markt 945 infanzfähige Kinder und am hiesigen Markt 680 infanzfähige und 16 infanzfähiger Kinder zum Verkauf. Die dem Jünglinge entstammenden Kinder verteilten sich der Herkunft nach auf: Schleswig-Holstein, Hannover, Mecklenburg, Brandenburg, Pommern, Westpreußen und Preußen. Die hiesigen Kinder entstammten den Dänischen Inseln, Altona, Holtenau und Henslow. Die Mädchen verteilten sich der Herkunft nach auf: Schleswig-Holstein, Hannover, Mecklenburg, Brandenburg, Sachsen und Preußen.

**— Dresden, 2. März.** Bericht der Rotterdamschen Kommission über den heutigen Markt. Am 1. März 1899 Schiedt, haben heute am hiesigen Markt 945 infanzfähige Kinder und am hiesigen Markt 680 infanzfähige und 16 infanzfähiger Kinder zum Verkauf. Die dem Jünglinge entstammenden Kinder verteilten sich der Herkunft nach auf: Schleswig-Holstein, Hannover, Mecklenburg, Brandenburg, Pommern, Westpreußen und Preußen. Die hiesigen Kinder entstammten den Dänischen Inseln, Altona, Holtenau und Henslow. Die Mädchen verteilten sich der Herkunft nach auf: Schleswig-Holstein, Hannover, Mecklenburg, Brandenburg, Sachsen und Preußen.

1. Heiße Waare (Wollschafwolle) u. heiße Saugfähige Lebewagen. 46 bis 49, Schlachtgewicht 70-74; 2. mittl. Waare und gute Saugfähige Lebewagen 43-45, Schlachtgewicht 66-68; 3. geringe Saugfähige Lebewagen 40-42, Schlachtgewicht 63-64; 4. ältere geringe Saugfähige (heiße) Lebewagen 38-40, Schlachtgewicht 60-62; 5. ältere Saugfähige (heiße) Lebewagen 35-37, Schlachtgewicht 56-58; 6. 2. ältere Wollschafwolle Lebewagen 31-33, Schlachtgewicht 62-64; 7. 3. mäßig geringe Saugfähige und gute Waare (heiße) Lebewagen 28-30, Schlachtgewicht 53-55; 8. mäßig geringe Saugfähige (heiße) Lebewagen 25-27, Schlachtgewicht 50-52; 9. 2. schlechte Lebewagen 22-24, Schlachtgewicht 47-49; 10. schlechte Lebewagen 20-22, Schlachtgewicht 44-46; 11. schlechte Lebewagen 18-20, Schlachtgewicht 41-43; 12. schlechte Lebewagen 16-18, Schlachtgewicht 38-40; 13. schlechte Lebewagen 14-16, Schlachtgewicht 35-37; 14. schlechte Lebewagen 12-14, Schlachtgewicht 32-34; 15. schlechte Lebewagen 10-12, Schlachtgewicht 29-31; 16. schlechte Lebewagen 8-10, Schlachtgewicht 26-28; 17. schlechte Lebewagen 6-8, Schlachtgewicht 23-25; 18. schlechte Lebewagen 4-6, Schlachtgewicht 20-22; 19. schlechte Lebewagen 2-4, Schlachtgewicht 17-19; 20. schlechte Lebewagen 0-2, Schlachtgewicht 14-16.

**— Detford, 2. März.** Bericht über heutigen Viehmarkt: 1635 Rinder und 1003 Schafe. Besetzt waren für Rinder Americaner prima 4 sh. 2 d. bis 4 sh. 4 d., sekunda 4 sh. bis 4 sh. 2 d., Kanadier prima 4 sh. 1 d. bis 4 sh. 3 d., sekunda 3 sh. 10 d. bis 4 sh., für Schafe 4 sh. 7 d. bis 4 sh. 10 d. für je 6 Stk.

**— Magdeburg, 2. März.** Bericht über heutigen Viehmarkt: 1635 Rinder und 1003 Schafe. Besetzt waren für Rinder Americaner prima 4 sh. 2 d. bis 4 sh. 4 d., sekunda 4 sh. bis 4 sh. 2 d., Kanadier prima 4 sh. 1 d. bis 4 sh. 3 d., sekunda 3 sh. 10 d. bis 4 sh., für Schafe 4 sh. 7 d. bis 4 sh. 10 d. für je 6 Stk.

**— Magdeburg, 2. März.** Bericht über heutigen Viehmarkt: 1635 Rinder und 1003 Schafe. Besetzt waren für Rinder Americaner prima 4 sh. 2 d. bis 4 sh. 4 d., sekunda 4 sh. bis 4 sh. 2 d., Kanadier prima 4 sh. 1 d. bis 4 sh. 3 d., sekunda 3 sh. 10 d. bis 4 sh., für Schafe 4 sh. 7 d. bis 4 sh. 10 d. für je 6 Stk.

**— Magdeburg, 2. März.** Bericht über heutigen Viehmarkt: 1635 Rinder und 1003 Schafe. Besetzt waren für Rinder Americaner prima 4 sh. 2 d. bis 4 sh. 4 d., sekunda 4 sh. bis 4 sh. 2 d., Kanadier prima 4 sh. 1 d. bis 4 sh. 3 d., sekunda 3 sh. 10 d. bis 4 sh., für Schafe 4 sh. 7 d. bis 4 sh. 10 d. für je 6 Stk.

**— Magdeburg, 2. März.** Bericht über heutigen Viehmarkt: 1635 Rinder und 1003 Schafe. Besetzt waren für Rinder Americaner prima 4 sh. 2 d. bis 4 sh. 4 d., sekunda 4 sh. bis 4 sh. 2 d., Kanadier prima 4 sh. 1 d. bis 4 sh. 3 d., sekunda 3 sh. 10 d. bis 4 sh., für Schafe 4 sh. 7 d. bis 4 sh. 10 d. für je 6 Stk.

**— Magdeburg, 2. März.** Bericht über heutigen Viehmarkt: 1635 Rinder und 1003 Schafe. Besetzt waren für Rinder Americaner prima 4 sh. 2 d. bis 4 sh. 4 d., sekunda 4 sh. bis 4 sh. 2 d., Kanadier prima 4 sh. 1 d. bis 4 sh. 3 d., sekunda 3 sh. 10 d. bis 4 sh., für Schafe 4 sh. 7 d. bis 4 sh. 10 d. für je 6 Stk.

**— Magdeburg, 2. März.** Bericht über heutigen Viehmarkt: 1635 Rinder und 1003 Schafe. Besetzt waren für Rinder Americaner prima 4 sh. 2 d. bis 4 sh. 4 d., sekunda 4 sh. bis 4 sh. 2 d., Kanadier prima 4 sh. 1 d. bis 4 sh. 3 d., sekunda 3 sh. 10 d. bis 4 sh., für Schafe 4 sh. 7 d. bis 4 sh. 10 d. für je 6 Stk.

**— Magdeburg, 2. März.** Bericht über heutigen Viehmarkt: 1635 Rinder und 1003 Schafe. Besetzt waren für Rinder Americaner prima 4 sh. 2 d. bis 4 sh. 4 d., sekunda 4 sh. bis 4 sh. 2 d., Kanadier prima 4 sh. 1 d. bis 4 sh. 3 d., sekunda 3 sh. 10 d. bis 4 sh., für Schafe 4 sh. 7 d. bis 4 sh. 10 d. für je 6 Stk.

**— Magdeburg, 2. März.** Bericht über heutigen Viehmarkt: 1635 Rinder und 1003 Schafe. Besetzt waren für Rinder Americaner prima 4 sh. 2 d. bis 4 sh. 4 d., sekunda 4 sh. bis 4 sh. 2 d., Kanadier prima 4 sh. 1 d. bis 4 sh. 3 d., sekunda 3 sh. 10 d. bis 4 sh., für Schafe 4 sh. 7 d. bis 4 sh. 10 d. für je 6 Stk.

Wai 47<sup>1</sup>/<sub>2</sub> (47), Schmalz per März 9,70 (—), per Mai 9,75 (9,92), Speck (hori) clear 9,87-10,00 (9,87-10,00), Fett per Mai 18,20 (18,00).

**Börse von Berlin vom 3. März.**  
Die heutige Börse verkehrte ziemlich still. Die Spekulation und die nachgehenden Interaktionen verfahren in ausgeprägter Zurückhaltung wegen der nachdringlichen finanziellen Transaktionen. Sehr vollzog sich dabei der Verkehr sehr lebhaft und zeigte in Werten eine kaum nennenswerte Veränderung. Im Montanmarkt-Wert begegnet der Behauptung in Lokalfaktoren zum Günteraktien einer mäßig besseren Nachfrage. Fonds sehr still, Wahren unregelmäßig, im späteren Verlauf durch den Fall in Stocken der Aktien. Privat-Diskont 2<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Prozent. Nach Schluss fest in Montanwerten.

**Produktmarkt.**  
Berlin den 3. März.  
Weizen Mai 160,00, Juli 163,00, Septbr. 165,00  
Roggen Mai 138,75, Juli 141,00, Septbr. 142,75  
Hafer Mai 134,50, Juli —, Septbr. —  
Mais Mai 116,75, Juli 117,25  
Waisel Mai 47,80, Oktober 47,80  
Espiritus 100 l loco —

**Zuckermarkt.**  
Magdeburg, 3. März 1903. (Eig. Drahtbericht.)  
Kornzucker excl. von 88° Rend. 9,10-9,70. Tendenz: festabwartend.  
Raphenzucker excl. 75° Rend. 7,30-7,55. Tendenz: festabwartend.

**Waidmarkt.**  
Magdeburg, 3. März 1903. (Eig. Drahtbericht.)  
Waid 17,00/17,10/17,20/17,30/17,40/17,50/17,60/17,70/17,80/17,90/18,00/18,10/18,20/18,30/18,40/18,50/18,60/18,70/18,80/18,90/19,00/19,10/19,20/19,30/19,40/19,50/19,60/19,70/19,80/19,90/20,00/20,10/20,20/20,30/20,40/20,50/20,60/20,70/20,80/20,90/21,00/21,10/21,20/21,30/21,40/21,50/21,60/21,70/21,80/21,90/22,00/22,10/22,20/22,30/22,40/22,50/22,60/22,70/22,80/22,90/23,00/23,10/23,20/23,30/23,40/23,50/23,60/23,70/23,80/23,90/24,00/24,10/24,20/24,30/24,40/24,50/24,60/24,70/24,80/24,90/25,00/25,10/25,20/25,30/25,40/25,50/25,60/25,70/25,80/25,90/26,00/26,10/26,20/26,30/26,40/26,50/26,60/26,70/26,80/26,90/27,00/27,10/27,20/27,30/27,40/27,50/27,60/27,70/27,80/27,90/28,00/28,10/28,20/28,30/28,40/28,50/28,60/28,70/28,80/28,90/29,00/29,10/29,20/29,30/29,40/29,50/29,60/29,70/29,80/29,90/30,00/30,10/30,20/30,30/30,40/30,50/30,60/30,70/30,80/30,90/31,00/31,10/31,20/31,30/31,40/31,50/31,60/31,70/31,80/31,90/32,00/32,10/32,20/32,30/32,40/32,50/32,60/32,70/32,80/32,90/33,00/33,10/33,20/33,30/33,40/33,50/33,60/33,70/33,80/33,90/34,00/34,10/34,20/34,30/34,40/34,50/34,60/34,70/34,80/34,90/35,00/35,10/35,20/35,30/35,40/35,50/35,60/35,70/35,80/35,90/36,00/36,10/36,20/36,30/36,40/36,50/36,60/36,70/36,80/36,90/37,00/37,10/37,20/37,30/37,40/37,50/37,60/37,70/37,80/37,90/38,00/38,10/38,20/38,30/38,40/38,50/38,60/38,70/38,80/38,90/39,00/39,10/39,20/39,30/39,40/39,50/39,60/39,70/39,80/39,90/40,00/40,10/40,20/40,30/40,40/40,50/40,60/40,70/40,80/40,90/41,00/41,10/41,20/41,30/41,40/41,50/41,60/41,70/41,80/41,90/42,00/42,10/42,20/42,30/42,40/42,50/42,60/42,70/42,80/42,90/43,00/43,10/43,20/43,30/43,40/43,50/43,60/43,70/43,80/43,90/44,00/44,10/44,20/44,30/44,40/44,50/44,60/44,70/44,80/44,90/45,00/45,10/45,20/45,30/45,40/45,50/45,60/45,70/45,80/45,90/46,00/46,10/46,20/46,30/46,40/46,50/46,60/46,70/46,80/46,90/47,00/47,10/47,20/47,30/47,40/47,50/47,60/47,70/47,80/47,90/48,00/48,10/48,20/48,30/48,40/48,50/48,60/48,70/48,80/48,90/49,00/49,10/49,20/49,30/49,40/49,50/49,60/49,70/49,80/49,90/50,00/50,10/50,20/50,30/50,40/50,50/50,60/50,70/50,80/50,90/51,00/51,10/51,20/51,30/51,40/51,50/51,60/51,70/51,80/51,90/52,00/52,10/52,20/52,30/52,40/52,50/52,60/52,70/52,80/52,90/53,00/53,10/53,20/53,30/53,40/53,50/53,60/53,70/53,80/53,90/54,00/54,10/54,20/54,30/54,40/54,50/54,60/54,70/54,80/54,90/55,00/55,10/55,20/55,30/55,40/55,50/55,60/55,70/55,80/55,90/56,00/56,10/56,20/56,30/56,40/56,50/56,60/56,70/56,80/56,90/57,00/57,10/57,20/57,30/57,40/57,50/57,60/57,70/57,80/57,90/58,00/58,10/58,20/58,30/58,40/58,50/58,60/58,70/58,80/58,90/59,00/59,10/59,20/59,30/59,40/59,50/59,60/59,70/59,80/59,90/60,00/60,10/60,20/60,30/60,40/60,50/60,60/60,70/60,80/60,90/61,00/61,10/61,20/61,30/61,40/61,50/61,60/61,70/61,80/61,90/62,00/62,10/62,20/62,30/62,40/62,50/62,60/62,70/62,80/62,90/63,00/63,10/63,20/63,30/63,40/63,50/63,60/63,70/63,80/63,90/64,00/64,10/64,20/64,30/64,40/64,50/64,60/64,70/64,80/64,90/65,00/65,10/65,20/65,30/65,40/65,50/65,60/65,70/65,80/65,90/66,00/66,10/66,20/66,30/66,40/66,50/66,60/66,70/66,80/66,90/67,00/67,10/67,20/67,30/67,40/67,50/67,60/67,70/67,80/67,90/68,00/68,10/68,20/68,30/68,40/68,50/68,60/68,70/68,80/68,90/69,00/69,10/69,20/69,30/69,40/69,50/69,60/69,70/69,80/69,90/70,00/70,10/70,20/70,30/70,40/70,50/70,60/70,70/70,80/70,90/71,00/71,10/71,20/71,30/71,40/71,50/71,60/71,70/71,80/71,90/72,00/72,10/72,20/72,30/72,40/72,50/72,60/72,70/72,80/72,90/73,00/73,10/73,20/73,30/73,40/73,50/73,60/73,70/73,80/73,90/74,00/74,10/74,20/74,30/74,40/74,50/74,60/74,70/74,80/74,90/75,00/75,10/75,20/75,30/75,40/75,50/75,60/75,70/75,80/75,90/76,00/76,10/76,20/76,30/76,40/76,50/76,60/76,70/76,80/76,90/77,00/77,10/77,20/77,30/77,40/77,50/77,60/77,70/77,80/77,90/78,00/78,10/78,20/78,30/78,40/78,50/78,60/78,70/78,80/78,90/79,00/79,10/79,20/79,30/79,40/79,50/79,60/79,70/79,80/79,90/80,00/80,10/80,20/80,30/80,40/80,50/80,60/80,70/80,80/80,90/81,00/81,10/81,20/81,30/81,40/81,50/81,60/81,70/81,80/81,90/82,00/82,10/82,20/82,30/82,40/82,50/82,60/82,70/82,80/82,90/83,00/83,10/83,20/83,30/83,40/83,50/83,60/83,70/83,80/83,90/84,00/84,10/84,20/84,30/84,40/84,50/84,60/84,70/84,80/84,90/85,00/85,10/85,20/85,30/85,40/85,50/85,60/85,70/85,80/85,90/86,00/86,10/86,20/86,30/86,40/86,50/86,60/86,70/86,80/86,90/87,00/87,10/87,20/87,30/87,40/87,50/87,60/87,70/87,80/87,90/88,00/88,10/88,20/88,30/88,40/88,50/88,60/88,70/88,80/88,90/89,00/89,10/89,20/89,30/89,40/89,50/89,60/89,70/89,80/89,90/90,00/90,10/90,20/90,30/90,40/90,50/90,60/90,70/90,80/90,90/91,00/91,10/91,20/91,30/91,40/91,50/91,60/91,70/91,80/91,90/92,00/92,10/92,20/92,30/92,40/92,50/92,60/92,70/92,80/92,90/93,00/93,10/93,20/93,30/93,40/93,50/93,60/93,70/93,80/93,90/94,00/94,10/94,20/94,30/94,40/94,50/94,60/94,70/94,80/94,90/95,00/95,10/95,20/95,30/95,40/95,50/95,60/95,70/95,80/95,90/96,00/96,10/96,20/96,30/96,40/96,50/96,60/96,70/96,80/96,90/97,00/97,10/97,20/97,30/97,40/97,50/97,60/97,70/97,80/97,90/98,00/98,10/98,20/98,30/98,40/98,50/98,60/98,70/98,80/98,90/99,00/99,10/99,20/99,30/99,40/99,50/99,60/99,70/99,80/99,90/100,00/100,10/100,20/100,30/100,40/100,50/100,60/100,70/100,80/100,90/101,00/101,10/101,20/101,30/101,40/101,50/101,60/101,70/101,80/101,90/102,00/102,10/102,20/102,30/102,40/102,50/102,60/102,70/102,80/102,90/103,00/103,10/103,20/103,30/103,40/103,50/103,60/103,70/103,80/103,90/104,00/104,10/104,20/104,30/104,40/104,50/104,60/104,70/104,80/104,90/105,00/105,10/105,20/105,30/105,40/105,50/105,60/105,70/105,80/105,90/106,00/106,10/106,20/106,30/106,40/106,50/106,60/106,70/106,80/106,90/107,00/107,10/107,20/107,30/107,40/107,50/107,60/107,70/107,80/107,90/108,00/108,10/108,20/108,30/108,40/108,50/108,60/108,70/108,80/108,90/109,00/109,10/109,20/109,30/109,40/109,50/109,60/109,70/109,80/109,90/110,00/110,10/110,20/110,30/110,40/110,50/110,60/110,70/110,80/110,90/111,00/111,10/111,20/111,30/111,40/111,50/111,60/111,70/111,80/111,90/112,00/112,10/112,20/112,30/112,40/112,50/112,60/112,70/112,80/112,90/113,00/113,10/113,20/113,30/113,40/113,50/113,60/113,70/113,80/113,90/114,00/114,10/114,20/114,30/114,40/114,50/114,60/114,70/114,80/114,90/115,00/115,10/115,20/115,30/115,40/115,50/115,60/115,70/115,80/115,90/116,00/116,10/116,20/116,30/116,40/116,50/116,60/116,70/116,80/116,90/117,00/117,10/117,20/117,30/117,40/117,50/117,60/117,70/117,80/117,90/118,00/118,10/118,20/118,30/118,40/118,50/118,60/118,70/118,80/118,90/119,00/119,10/119,20/119,30/119,40/119,50/119,60/119,70/119,80/119,90/120,00/120,10/120,20/120,30/120,40/120,50/120,60/120,70/120,80/120,90/121,00/121,10/121,20/121,30/121,40/121,50/121,60/121,70/121,80/121,90/122,00/122,10/122,20/122,30/122,40/122,50/122,60/122,70/122,80/122,90/123,00/123,10/123,20/123,30/123,40/123,50/123,60/123,70/123,80/123,90/124,00/124,10/124,20/124,30/124,40/124,50/124,60/124,70/124,80/124,90/125,00/125,10/125,20/125,30/125,40/125,50/125,60/125,70/125,80/125,90/126,00/126,10/126,20/126,30/126,40/126,50/126,60/126,70/126,80/126,90/127,00/127,10/127,20/127,30/127,40/127,50/127,60/127,70/127,80/127,90/128,00/128,10/128,20/128,30/128,40/128,50/128,60/128,70/128,80/128,90/129,00/129,10/129,20/129,30/129,40/129,50/129,60/129,70/129,80/129,90/130,00/130,10/130,20/130,30/130,40/130,50/130,60/130,70/130,80/130,90/131,00/131,10/131,20/131,30/131,40/131,50/131,60/131,70/131,80/131,90/132,00/132,10/132,20/132,30/132,40/132,50/132,60/132,70/132,80/132,90/133,00/133,10/133,20/133,30/133,40/133,50/133,60/133,70/133,80/133,90/134,00/134,10/134,20/134,30/134,40/134,50/134,60/134,70/134,80/134,90/135,00/135,10/135,20/135,30/135,40/135,50/135,60/135,70/135,80/135,90/136,00/136,10/136,20/136,30/136,40/136,50/136,60/136,70/136,80/136,90/137,00/137,10/137,20/137,30/137,40/137,50/137,60/137,70/137,80/137,90/138,00/138,10/138,20/138,30/138,40/138,50/138,60/138,70/138,80/138,90/139,00/139,10/139,20/139,30/139,40/139,50/139,60/139,70/139,80/139,90/140,00/140,10/140,20/140,30/140,40/140,50/140,60/140,70/140,80/140,90/141,00/141,10/141,20/141,30/141,40/141,50/141,60/141,70/141,80/141,90/142,00/142,10/142,20/142,30/142,40/142,50/142,60/142,70/142,80/142,90/143,00/143,10/143,20/143,30/143,40/143,50/143,60/143,70/143,80/143,90/144,00/144,10/144,20/144,30/144,40/144,50/144,60/144,70/144,80/144,90/145,00/145,10/145,20/145,30/145,40/145,50/145,60/145,70/145,80/145,90/146,00/146,10/146,20/146,30/146,40/146,50/1





